

S'Eine Zeit +++Ticker+++

Kurzinformationen des S'Einlädele • Berichte von bestehenden und neuen Projekten aus Freiburg und der Ukraine

S'Einlädele – Gemeinnützige Gesellschaft
für Mission und Seelsorge mbH
Guntramstr. 58 • 79106 Freiburg
Telefon: +49 (0) 7 61 / 28 09 07
Fax: +49 (0) 7 61 / 15 61 97 61

Ausgabe September 2018
Ticker Nr. 009

Internet: www.seinlaedele.de
E-Mail: info@seinlaedele.de
Spendenkonto:
Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau
IBAN: DE60 6805 0101 0002 0413 97

„Zerrissenes Land – heilsame Beziehungen“



„Es war einmal...“, so beginnen bekanntlich alle Märchen. „Es begab sich zu der Zeit...“, so beginnt die wohl bekannteste Geschichte der Welt. Ein Märchen ist die Geschichte der Ukrainehilfe nicht. Dafür ist alles, was entstanden ist, zu real – und die bekannteste Geschichte der Welt ist es auch nicht. Aber es ist eine Geschichte, die es wert ist, erzählt zu werden. Weil in ihr ganz wunderbare Dinge geschehen sind: Durch einen ganz erstaunlichen Gott. Und weil darin Menschen vorkommen, die es wert sind, mit dem Wort „Helden“ bezeichnet zu werden, da sie Mut und Glauben bewiesen haben. Glauben, der sich in Liebestaten ausgedrückt und Mut, der die inneren Bedenken und Ängste durch Vertrauen überwindet. Durch diese Lebenshaltung wurden aus Träumen Wirklichkeiten, aus Worten Taten und aus vertrauendem Einsatz bleibende Frucht.

Wie bei den meisten großen Werken steht am Anfang der Ukrainehilfe eine Begegnung. Eine Begegnung von Sr. Inge Kimmerle mit ukrainischen Ingenieuren im S'Einlädele, die um geistliche Hilfe in Form von Bibeln baten. Nachdem diese geliefert worden waren, folgte eine Einladung mit dem Worten „wir erwarten Euch, wie man Freunde erwartet“. Es folgt der mutige Entschluss von

Sr. Inge und ihrem Team, dorthin zu fliegen und ihr Wissen weiterzugeben, wie man den Glauben in Schulen unterrichtet. Und dann passiert das Entscheidende: Offene Augen, ein hörendes Herz und die Bereitschaft, Gottes Ruf zu gehorchen. Die von Gott geliebten Straßenkinder Kiews wurden zum eigenen Herzensanliegen.

Was danach folgt, klingt tatsächlich wie ein Märchen. Menschen hören davon und nehmen Anteil am Schicksal dieser Kinder. Sie investieren sich mit ihrer Zeit, ihrer Kreativität, ihrer Liebe und mit ihren Gütern. Der erste LKW füllt sich rasch und wird in die Ukraine geschickt. Aus dieser ersten noch unkoordinierten Nothilfe werden mit der Zeit strukturierte Projekte, die nachhaltige Hilfe leisten.

Die Hilfe wächst über die Jahre in alle Dimensionen. In der Breite: Die Hilfstransporte werden mittlerweile vom Westen bis ganz in den Osten geschickt. In der Länge: Wichtig ist uns die treue und nachhaltige Hilfe, denn viele Projekte wie das Vaterhaus in Kiew begleiten wir seit Anfang an. Dadurch konnte mehreren Tausend Kindern geholfen werden. Und in die Tiefe: Durch das Patenschaftsprojekt „Hoffnung Heute – Patenschaften für die Ukraine“

entstehen heilsame Beziehungen zwischen Menschen hier und dort. Dadurch können gezielte Bedarfe gedeckt werden.

Die Ukraine hat in den vergangenen 25 Jahre große Veränderungen erlebt. Vor zehn Jahren bestand die realistische Möglichkeit, dass die Hilfe in absehbarer Zeit nicht mehr nötig sein würde. Durch die Finanzkrise, die politischen Umbrüche, die nach wie vor bestehende Korruption und die seit 2014 anhaltende Kriegssituation im Osten des Landes kommt dieses zerrissene Land nicht zur Ruhe und bleibt auf Hilfe von außen angewiesen.

Die Ukrainehilfe des S'Einlädele ist dabei nur ein kleiner Beitrag und vielleicht mag mancher denken, „das alles ist doch nur ein Tropfen auf den heißen Stein“. Doch wir können mit Fug und Recht antworten: „Selig, wen der Tropfen trifft!“. Die Ukraine ist und bleibt unser von Gott gegebener Auftrag. Diesen Auftrag setzen wir seit 25 Jahren um und passen ihn den Herausforderungen der Zeit an: Mit Gottes Segen und dem Vertrauen unserer Freunde. Dafür möchten wir herzlich Dank sagen.

Die Ukrainehilfe soll in den kommenden Jahren noch mehr in die Tiefe entwickelt werden, damit heilsame Beziehungen wachsen können. Deswegen verstärken wir unseren Einsatz in Form des Patenschaftsprojektes für die Ukraine: „Hoffnung Heute“. Den Auftakt dazu und die vergangenen 25 Jahre Ukrainehilfe wollen wir mit Ihnen feiern.

Mit der beiliegenden Karte möchten wir Sie herzlich zu dieser Feier am 12. und 14. Oktober in den Paulussaal einladen. Es würde uns sehr freuen, wenn Sie sich dafür Zeit nehmen wollen. Im Namen des gesamten S'Einlädele-Teams

Inge Kimmerle

Hilfe für Herrn Apalkov



Es scheint sich immer wieder zu bestätigen: Schwere Schicksalsschläge treffen immer die Falschen und immer zur Unzeit. So auch jetzt wieder: Die Familie Apalkov hat lange Zeit im Vaterhaus gewohnt und gearbeitet und hat mittlerweile sechs Pflegekinder aufgenommen. Alle Kinder sind in unserem Patenschaftsprogramm und haben oder suchen im Moment Paten und Patinnen in Deutschland. Ihr Pflegevater, Valerij Apalkov ist an Hautkrebs erkrankt.

In Deutschland, mit unseren Sicherungs- und Vorsorgesystemen wie Krankenkassen und Versicherungen, wäre ein solcher Fall vermutlich nicht sehr besorgniserregend. Doch da es in der Ukraine keine bezahlbare Versorgung solcher Art gibt, muss die Familie das Geld für die Behandlung nun selbst aufbringen – und das mit dem Verdienstaufschlag des Vaters.

Konkret fehlen noch ca. 3.400 € für mehrere Dosen des Medikaments „Erivedge“, ein chemotherapeutisches Medikament, das die

Verbreitung von krebsgeschädigtem Gewebe verhindert.

Wenn Sie wissen, wie man hier günstiger an das Medikament herankommt oder gemeinsam mit uns Herrn Apalkov unterstützen wollen, können Sie dies gerne mit dem Verwendungszweck „Familie Apalkov“ tun. Unsere Spendenkontoverbindung finden Sie unten auf dieser Seite. Vielen herzlichen Dank!

Alle Jahre wieder: Brass-Quintett

Ja, die Weihnachtszeit kommt in großen Schritten näher. Und bei all dem Negativen, was unsere Gesellschaft mit diesen Wochen am Jahresende verbindet, gibt es doch auch eine ganze Menge schöner Dinge: So auch unsere Brassmusiker, das Kiew Brass Quintett. Sie kommen im November und Dezember für diverse Konzerte, Gottesdienste und Weihnachts-/Adventsfeiern nach Deutschland und haben noch freie Termine! Um einen Termin anzufragen melden Sie sich gerne bei Tobias Adler ☎ 0176/20 57 06 66 oder ✉ tobiasadler@seinlaede.de

Alle Jahre wieder: Päckchenaktion

Und auch unsere alljährliche Weihnachtspäckchenaktion, bei der bedürftige Menschen in der Ukraine endlich auch mal ein Weihnachtsgeschenk bekommen, findet wieder statt. Ab Oktober nehmen wir Päckchen an. Weitere

Informationen finden Sie rechtzeitig unter www.seinlaede.de/weihnachten.html. Wir würden uns freuen, den Päckchenrekord von 3.700 Geschenken, die vergangenes Weihnachten in der Ukraine verteilt wurden, noch zu toppen!

Herzlichen Dank fürs Mitmachen!

Raum der Begegnung



Im Haus der Barmherzigkeit, dem Seniorenzentrum in Vatutino, wird noch in diesem Jahr der Gottesdienstraum fertiggestellt. Noch vor der offiziellen Einweihung zu Ostern 2019 wird es Ende dieses Jahres schon ein Nachbarschaftsfest mit Gottesdienst geben, bei der nicht nur die Bewohner des Seniorenzentrums eingeladen sind. Auch die Teilnehmer an unseren sozial-diakonischen Projekten im Haus, die christliche Gemeinde, die den Raum mitnutzen wird, sowie auch die Bevölkerung von Vatutino werden bei dem großen Fest dabei sein.

Raum für Wunder

Ein ganz besonderes Wunder haben wir in dem Entstehungsprozess des Raumes erlebt: Geldmangel oder die Überlegung: „Ja, das ist sinnvoll, aber woher nehmen wir das Geld?“ sind Alltag in hauptsächlich spendenfinanzierten Organisationen. Daher sind wir oft auf der Suche nach Stiftungen und anderen Fördermöglichkeiten. Eine Geschichte wie diese hat aber selbst unser erfahrener Geschäftsführer noch nicht erlebt. Als es nämlich gerade darum ging, wie wir wohl die letzte große Finanzierungslücke für den Versammlungsraum stopfen können, kam eine Stiftung auf uns zu! So können aktuell dank der Georg Kraus Stiftung aus Hagen und einer Privatspende die letzten Schritte bei der Renovierung gegangen werden. Vielen Dank an die Stiftung und an alle unsere Spender und Spenderinnen, die dazu beigetragen haben!

+++Patensuche+++

Wenn Sie gerne Pate für ein Kind/einen Senior in der Ukraine werden wollen, melden Sie sich einfach unter ✉ patenschaften@seinlaede.de oder ☎ 01 76 / 20 57 06 66.



Dima Hluschchenko, 02.02.2007

Dima ist sehr ordentlich und will am liebsten mehrmals täglich baden. Es macht ihm Spaß, sein Zimmer aufzuräumen. Er mag Autos und spielt gerne mit Modellen. Dima liebt das Wasser sehr, liebt es zu baden und zu schwimmen. Dima träumt von einem Flugzeug mit Fernsteuerung.



Liudmila Bruschkovskaia (75 Jahre)

Schon seit meiner Kindheit glaube ich an Jesus Christus. Früher lebte ich in Zvenygorodsk. Mein prägendstes Erlebnis war der Hunger 1947. Wir haben mit Gottes Hilfe überlebt. Im Seniorenzentrum habe ich einen Gebetskreis organisiert, zu dem wir uns abends und morgens treffen.

S'Eine Zeit

Herausgeber: S'Einlädle, Freiburg
Gemeinnützige Gesellschaft für Mission und Seelsorge mbH
Gunttramstr. 58 • 79106 Freiburg

Redaktion: Tobias Adler • Volker Höhle (ViSdP)
Tel.: 07 61 / 28 09 07 • Fax: 07 61 / 15 61 97 61
Fotos: S'Einlädle
Auflage: 3.000 Exemplare
Layout/Druck: Dekoartistda GbR

Internet: www.seinlaede.de
E-Mail: info@seinlaede.de
Spendenkonto:
Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau
IBAN: DE60 6805 0101 0002 0413 97
BIC SWIFT: FRSPDE66XXX